

Galerie Rathaus:

Bilder von Werner Stelljes noch bis 30. Dezember ausgestellt

gs. Unter dem Titel „Heimat“ stellt Werner Stelljes seine Bilder in der Galerie Rathaus aus. Die Eröffnung seiner Ausstellung wurde musikalisch begleitet von acht jungen Musikerinnen und Musikern der Musikschule „Der gute Ton“. Die Bilder von Werner Stelljes können käuflich erworben werden. 20 % des Verkaufserlöses möchte er einem guten Zweck zuführen: Die Spende geht an das Kinderhospiz Löwenherz.

Geboren wurde Werner Stelljes im Jahr 1951 und wuchs in Adolphsdorf bei Worpwede auf. „In jungen Jahren hatte ich aber mit Kunst noch gar nichts am Hut“, erklärte er. Der studierte Diplomin-

genieur belegte ab Ende der 80er, Beginn der 90er Jahre mehrere Kurse der Ölmalerei bei Walter Hüniche; es folgten ab Ende der 90er Jahre Kurse bei Ursula Barwitzki und anderen Künstlern. Im Jahr 2011 nahm er am Malwettbewerb des Kreissenioresrates teil. Daraus folgte eine Gemeinschaftsausstellung mit mehreren ausgewählten Künstlern in verschiedenen Rathäusern in der Region. Gemeinsam mit anderen Teilnehmern der Ausstellung gestaltete er den Abfallkalender des Landkreises Rotenburg 2012. Heute lebt und arbeitet Werner Stelljes in Sittensen.

Bürgermeisterin Käthe Dittmer-Scheele stellte bei der Eröffnung heraus, dass ihr



Antonia und Benita spielen den akustischen Tanz.

die Landschaftsmalereien besonders gut gefielen. „Aber der Geschmack ist ja immer unterschiedlich.“ Stelljes stellt auch Stillleben und Blumen-Motive aus. „Für mich ist es die erste Ausstellung, die ich ganz allein bestreite“, erklärte Werner Stelljes. „Es ist schon ein einschneidendes Erlebnis für mich.“ Er freute sich über die großzügigen Räumlichkeiten und die vielen Möglichkeiten, seine Bilder zu hängen. „61 Bilder – aber mein Keller

ist immer noch nicht leer“, schmunzelte er. Da Musik und Malerei zusammen gehören, war er froh über die musikalische Untermauerung durch die Musikschule.

Stelljes dankte seiner Ehefrau Birgit für die Unterstützung, auch den Katalog hatte sie zusammengestellt. „Ich habe noch so viele Ideen im Kopf, die ich malen möchte – eigentlich müsste sich 120 Jahre leben“, schmunzelte Stelljes.

„Beeke Kurier“
26. Okt. 2012



20 % des Erlöses aus dem Verkauf der Bilder wird Werner Stelljes dem Kinderhospiz Löwenherz spenden. Von links: Werner Stelljes, seine Ehefrau Birgit, Bürgermeisterin Käthe Dittmer-Scheele und Ilse-Marie Voß vom Aktionskreis Beeke Löwen.